



Veytaux, 15. Februar 2023

## MEDIENMITTEILUNG

### Das Schloss Chillon verlängert die Sonderausstellung *Caroline Tschumi – Prinzessinnen im Rampenlicht* bis am 23. April 2023

Die Schloss-Chillon-Stiftung verlängert die zeitgenössische Kunstausstellung [Caroline Tschumi – Prinzessinnen im Rampenlicht](#). Dank des Erfolgs der Ausstellung und der begeisterten Reaktionen auf die Werke der Schweizer Künstlerin dürfen ihre fantasievollen savoyischen Prinzessinnen noch bis am 23. April 2023 in Chillon thronen.

#### Erfolgreiche Besucherzahlen und Stilerfolg

Mit ihrem gewagten und gleichzeitig ergreifenden Blick würdigt die 39-jährige Waadtländerin die Herzoginnen und Gräfinnen, denen das Schloss Chillon einst gehörte. Das Publikum zeigt sich begeistert: Die Schlosseintritte haben um 16 % zugenommen. Caroline Tschumi war sofort inspiriert von der Idee, das Mittelalter in ihre einzigartige, poetische Welt zu überführen: «Die Geschichten dieser Frauen haben mich sehr berührt. Hier trifft der Blick einer Künstlerin auf das Schicksal dieser Frauen, die aus dem Schatten hervortreten und auf neuinterpretierte Weise beleuchtet werden. Ich war überrascht von ihrem politischen, kulturellen und machtpolitischen Wissen.» Mit ihrer subtilen Beobachtungsgabe hat sich die Künstlerin dafür entschieden, das – sowohl ausgemalte als auch reale – Leben dieser 14 Aristokratinnen mit Buntstiften und in Gold, Schwarz und Weiss darzustellen. In der Ausstellung sind die Werke so in Szene gesetzt, dass sie wie bunte Glasfenster wirken.

Das Schloss Chillon und die Ausstellung können täglich besichtigt werden. Daneben findet am 19. Februar im Rahmen der [Romantiktage](#) eine [Führung mit der Künstlerin](#) statt. Auch der [Ausstellungskatalog](#) ist weiterhin erhältlich. Für ihre Recherchen hat sich Caroline Tschumi auf das [Sachbuch](#) *Vies de princesses ? Les femmes de la Maison de Savoie (XIII<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècle)* von Fanny Abbott und Nathalie Roman aus dem Jahr 2021 gestützt.

#### Begeisterndes Kulturvermittlungsprogramm

Die verschiedenen Vermittlungsangebote rund um die Ausstellung wurden vor allem von Familien mit Kindern begeistert aufgenommen. Der Rundgang erlaubt es, mehr über die Vergangenheit und die Geschichten dieser Prinzessinnen des Hauses Savoyen zu erfahren. Die Videointerviews, in denen die Prinzessinnen auf fiktive Weise aus ihrem Leben erzählen, sind sehr beliebt und werden auch nach Ausstellungsende Teil des Besucherrundgangs bleiben. Daneben werden sie auch als Webserie ins Internet gestellt. Genauso wie das meiste Material aus der Kulturvermittlung werden diese aristokratischen Interviews Teil der Dauerausstellung des Schlosses werden – ganz im Sinne der Nachhaltigkeits- und Barrierefreiheitsstrategie der Schloss-Chillon-Stiftung.

FONDATION DU  
CHÂTEAU DE CHILLON  
Avenue de Chillon 21  
CH - 1820 Veytaux  
Tél. : +41 (0)21 966 89 10  
Email : info@chillon.ch  
www.chillon.ch



Ausstellung *Caroline Tschumi – Prinzessinnen im Rampenlicht* ©Marie-Pierre Cravedi

Gerne stellen wir Ihnen auf Anfrage weitere Fotos und Videos zur Verfügung.

Medienkontakte:

- Marta Sofia dos Santos, Direktorin der Schloss-Chillon-Stiftung, 021 966 89 29 oder 079 944 87 66
- Lise Leyvraz Dorier, Kommunikationsverantwortliche der Schloss-Chillon-Stiftung, 021 966 82 45

#Chillon #ChateauChillon #ChillonCastle #SchlossChillon #siteculturelsuisse #schweizerischekulturstätte  
#swissculturalheritage #carolinettschumi #prinzessinnenimrampenlicht